Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V.

Tag der Baukultur am 30. Mai 2026 in Brandenburg

Jeder Landkreis in Brandenburg vertreten, 60 Projekte nehmen teil

19.05.2026 Fachinformation

TAG DER BAUKULTUR IN BRANDENBURG

@Brandenburgische Ingenieurkammer

Die Brandenburgische Ingenieurkammer (BBIK) lädt auch in diesem Jahr zum Tag der Baukultur Brandenburg ein. Am 30. Mai wird mit zahlreichen Veranstaltungen im ganzen Land Baukultur für Bürgerinnen und Bürger, Fachöffentlichkeit sowie politische Akteure erlebbar gemacht. Ziel ist es, die Qualität des Planens und Bauens sichtbar zu machen und den gesellschaftlichen Dialog über die gebaute Umwelt zu stärken.

Anja Schellhorn, Geschäftsführerin der BBIK: „Der Aktionstag hat sich in den vergangenen Jahren als feste Größe im Land Brandenburg etabliert. Auch dieses Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielseitiges Programm, das aktuelle Themen wie nachhaltiges Bauen, klimagerechte Stadt- und Regionalentwicklung, Umbaukultur sowie soziale Aspekte der Planung in den Mittelpunkt stellt."

Baukultur konkret erleben: Einblicke in Projekte im ganzen Land

Der Tag der Baukultur lebt von der Vielfalt seiner Projekte, die in jedem Landkreis in Brandenburg vertreten sind. Landesweit öffnen insgesamt 60 Bauwerke, Quartiere und Konzepte ihre Türen und gewähren exklusive Einblicke, die im Alltag oft verborgen bleiben. Zitate in Auswahl zu den Teilnehmenden erhalten Sie anbei. Alle Landkreise, Orte und Projekte sowie Fotos sind unter https://www.bik.de/themen/tag-der-baukultur/presse/ zu finden. Zu den Programmpunkten zählen unter anderem:

- **Führungen durch innovative Wohnprojekte**, die neue Lösungen für bezahlbaren und zugleich qualitätsvollen Wohnraum zeigen
- **Besichtigungen denkmalgerechter Sanierungen**, bei denen historische Bausubstanz mit modernen Anforderungen in Einklang gebracht wird
- **Einblicke in nachhaltige Bildungs- und Verwaltungsbauten**, die mit energieeffizienten Konzepten und ressourcenschonenden Materialien umgesetzt wurden
- **Vor-Ort-Termine bei Infrastrukturprojekten**, etwa Brücken, Verkehrs- oder Wasserbauvorhaben, die die technische Seite von Baukultur sichtbar machen
- **Stadtspaziergänge und Quartiersführungen**, die die Entwicklung von Ortskernen und öffentlichen Räumen thematisieren
- **Diskussionsformate und Fachgespräche**, in denen aktuelle Herausforderungen wie Klimaanpassung, Flächennutzung oder Partizipation beleuchtet werden

Damit wird deutlich: Baukultur umfasst weit mehr als einzelne Gebäude – sie beschreibt das Zusammenspiel von Architektur, Ingenieurbaukunst, Städtebau, Landschaft und gesellschaftlicher Verantwortung.

Gesellschaftliche Relevanz im Fokus

Angesichts der großen Herausforderungen unserer Zeit – insbesondere Klimawandel, Ressourcenknappheit und der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum – gewinnt eine qualitätsvolle Planung und Umsetzung von Bauvorhaben zunehmend an Bedeutung. Der Tag der Baukultur Brandenburg schafft hierfür eine Dialog-Plattform, die Fachwissen und Öffentlichkeit zusammenbringt. „Der Tag der Baukultur zeigt, wie sehr die Qualität unserer gebauten Umwelt unser tägliches Leben beeinflusst. Baukultur ist keine abstrakte Größe, sondern prägt unsere Städte, Dörfer und Landschaften ganz konkret. Unser Ziel ist es, dieses Bewusstsein zu stärken und den Dialog zwischen Fachwelt und Gesellschaft zu fördern“, so **Schellhorn**.

Große Resonanz und wachsendes Netzwerk

Der Rückblick auf das letzte Jahr zeigt die wachsende Bedeutung des Formats: Zahlreiche Veranstaltungen im gesamten Land, engagierte Projektträger sowie eine breite mediale Berichterstattung haben den Tag der Baukultur zu einem wichtigen Impulsgeber für die Baukulturdebatte in Brandenburg gemacht. Auch 2026 beteiligen sich wieder zahlreiche Akteurinnen und Akteure – von Planungsbüros über Kommunen bis hin zu Bildungseinrichtungen und Initiativen. Dieses breite Netzwerk trägt dazu bei, Baukultur aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten und einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Schellhorn führt dazu aus: „Uns ist es wichtig, der gesamten Bevölkerung die Möglichkeit zu geben, zu sehen und zu verstehen, wie für sie gebaut wird, getreu unserem Motto ‚DENN INGENIEURE BAUEN (D)EINE ZUKUNFT!‘. Damit meinen wir, dass Ingenieurinnen und Ingenieure mit ihrer Arbeit nicht nur einzelne Bauwerke schaffen, sondern aktiv die Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Entwicklung unserer Städte und Regionen für heutige und kommende Generationen gestalten.“

Digitale Begleitung und Einblicke

Ergänzend zu den Veranstaltungen vor Ort wird der Tag der Baukultur auch digital begleitet. Über den Instagram-Kanal werden Projekte, Hintergründe und Beteiligte vorgestellt und bieten so zusätzliche Einblicke sowie aktuelle Informationen rund um das Programm. Weitere Informationen und das genaue Programm sowie die Orte finden Sie zudem unter https://www.bbik.de/tagderbaukultur sowie unter https://www.bbik.de/themen/tag-der-baukultur/presse/.

Weitere Informationen zum Tag der Baukultur:
Der Tag der Baukultur ist seit 2023 eine gemeinsame Kooperation der Brandenburgischen Ingenieurkammer und des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg. Ziel ist es, die öffentliche Wahrnehmung für Baukultur zu schärfen und die Bedeutung von Ingenieurleistung, Architektur und Stadtentwicklung für das gesellschaftliche Leben hervorzuheben.

Quelle: *Brandenburgische Ingenieurkammer*

https://bbu.de/beitraege/tag-der-baukultur-am-30-mai-2026-brandenburg